

EEA Arbeitsprogramm

Maßnahmennummer	Titelbezeichnung	Beginn	Fertigstellung	Beschreibung	Zuständigkeit	Finanzieller Aufwand
Private Haushalte						
2.1	Schaffung und Bekanntmachung von Beratungsangeboten zur Minderung des Energieverbrauchs in privaten Haushalten	Q4 2021	31.12.2025	Zusammenarbeit mit der Caritas Aktion "Stromsparmcheck"	300.2	Umsetzung einer stadtweiten Kampagne: 15.000 EUR, Eigenanteil Fördervorhaben 50.000 EUR/Jahr
2.2	Schaffung eines Beratungsangebots zur ganzheitlichen Umsetzung von Maßnahmen in privaten Wohngebäuden	Q4 2021	31.12.2025	Teilnahme an dem Projekt Kliikks (Ehrenamtsprojekt)	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5.000 EUR/Jahr (inkl. finanzieller Unterstützung für die Ausrichtung von Informationsveranstaltungen, z.B. Solarparties)
2.3	Informationsangebote zu Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen an privaten Wohngebäuden	Q3 2022	31.08.2024	Best Practice für Hochwasserschutz/Starkregen für private Haushalte (Website, Flyer)	300.2, 106, WSW, WV	Kosten für Kampagne: 15.000 EUR, Kosten für Durchführung von Veranstaltungen (Tag der offenen Tür): 5.000 EUR/Veranstaltung
2.4	Haus zu Haus Beratung zur energetischen Sanierung	Q1 2022	30.11.2023	Beratungsangebote sind in Planung z.B. Metropolsolar, Bürgersolarberatung (Erstberatung PV) und Kliikks	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 2.000 EUR/a (Bürgersolarberatung würde 5950€ kosten)
2.5	Schaffung von Bildungsangeboten für Privatpersonen zu den Themen energetische Sanierung, erneuerbare Energien, Hitze- und Starkregenschutz	Q1 2022	30.11.2023	bereits angelaufenen Veranstaltungen finden auch nächstes Jahr statt, "Veranstaltungsreihe zur energetischen Sanierung" in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale, Klimanetzwerk und VHS	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5.000 EUR/a
2.6	Initiierung von integrierten Quartiersprojekten	Q2 2022	31.12.2025	"Oberbarmen auf der Suche des guten Lebens" findet statt im Juni 2023, Initiierung von weiteren Quartiersprojekten in Planung	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit (Schätzung allgemein): ca. 5.000 EUR/a Kosten für Besprechungen (Raum, Catering): ca. 8.000 EUR/Jahr, Veranstaltungen werden aktuell mit Bürgerforum organisiert
2.7	Durchführung von Visions-Workshops zur Entwicklung von Zukunftsbildern von Quartieren	Q4 2022	29.02.2024	Abschlussveranstaltung Zukunftswerkstatt Oberbarmen auf der Suche nach dem guten Leben März 2023	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit (Schätzung allgemein): 4.000 EUR/am Kosten für Veranstaltungen: ca. 6.400 EUR/a, aktuell werden Veranstaltungen mit dem Bürgerforum organisiert
2.8	Werkzeugkasten von Angeboten zur Unterstützung der Umsetzung von Quartiersprojekten	Q2 2022	31.12.2025	Runder Tisch Quartiersentwicklung und Klimaschutz findet regelmäßig statt	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5.000 EUR/a
Industrie und GHD						
3.2	Durchführung einer Kampagne für die klimafreundliche Dachflächennutzung	Q3 2022	31.12.2026	Planung und Durchführung einer entsprechenden Kampagne in Kooperation mit lokalen Unternehmen und Institutionen. Nach Finanzierungsmöglichkeiten wird recherchiert.	300.2, Wirtschaftsförderung	Kosten Öffentlichkeitsarbeit: Kampagnenentwicklung: 5.000 EUR, Sachkosten für Kampagnendurchführung: ca. 10.000 EUR/a
3.3	Einführung eines/er Gewerbegebietsmanagers*in	Q4 2023	31.12.2031	Recherche geeigneter Gewerbegebiete, Best Practice Beispiele und Fördermöglichkeiten zur Umsetzung.	300.2, Wirtschaftsförderung	Externe Kosten: ca. 5.000 EUR für Analyse Gewerbegebiete und ansässige Unternehmen Eigenanteil Gebietsmanager*in in Abhängigkeit möglicher Fördermittel, ca. 20.000 EUR/a, Sachkosten: ca. 5.000 EUR
Effiziente Wärmeversorgung						
4.1	Aufbau Kommunale Wärmeplanung nach IKSK	Q1 2022	31.12.2030	Aufbau strategische Energieplanung/ Identifizierung von Chancenräumen für eine effiziente Wärme- und Kälteversorgung: Förderantrag für die Erstellung eines kommunalen Wärmeplans im Rahmen der NKI/ Kommunalrichtlinie (KRL) geplant, WSW stark eingebunden. Zudem Fokusinitiative zum Ausbau dezentraler Wärmepumpen im Stufenplan 2035 vorgesehen	300.2, WSW	42.840 EUR Eigenanteil für die Erstellung des kommunalen Wärmeplans im Rahmen des geplanten NKI/KRL Förderantrags.
4.2	Gremium zur Abstimmung und Einbindung der Wärmeversorgung in die Arbeit der Verwaltungsabteilungen	Q3 2023	31.12.2030	Runder Tisch Wärmeversorgung wurde initiiert, regelmäßige Treffen finden statt	300.2, WSW	/
4.3	Identifizierung von Eignungsgebieten für Fernwärme im Stadtgebiet	Q4 2021	31.12.2023	Verdichtung, z.B. Prüfung am Bayer-Standort Aprath und angrenzenden Wohngebieten; Elberfeld-City	300.2, WSW	/
4.4	Strategischer Ausbau des Fernwärmenetzes und Beratungsoffensive für Neukunden	Q1 2022	31.08.2024	Strategische Planung und Umsetzung mithilfe der interdisziplinären AG Wärme	300.2, WSW	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 8.000 EUR/Jahr, Sachkosten: ca. 2.000 EUR
4.5	Erstellung einer Kältemarktanalyse und Handlungsprogramm für mehr Energieeffizienz in der Kälte	Q2 2023	31.08.2024	Strategische Planung und Umsetzung mithilfe der interdisziplinären AG Wärme	300.2	Kosten zur Erstellung der Analyse durch Externe ca. 50.000 EUR, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Beratung durch Externe: ca. 10.000 EUR/a, für drei Jahre Sachkosten: ca. 5.000 EUR ggf. Förderung im Rahmen der Kommunalrichtlinie möglich
4.7	Ansprache privater Haushalte	Q3 2022	31.12.2024	WSW plant Marketing und aktive Vermarktung von Wärmepumpen ab 2023	300.2, WSW	Kampagnenentwicklung: 10.000 EUR Kampagnendurchführung inkl. Öffentlichkeitsarbeit und Preisgelder: 20.000 EUR/a über 3 Jahre Bewerbung der Förderung durch das Bafa
Erneuerbare Energien						
5.1	Weiterbetrieb von EEG-Altanlagen	Q4 2021	31.12.2031	Information und Beratung z.B. im Rahmen einer Veranstaltungsreihe zur energetischen Sanierung. Die Reihe ist eine Kooperation von der Koordinierungsstelle Klimaschutz der Stadt Wuppertal, der Verbraucherzentrale NRW, dem Klimanetzwerk Wuppertal, der Bergischen Bürgerenergiegenossenschaft und der Bergischen VHS	300.2, WSW	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit über 2 Jahre: ca. 3.000 EUR, Sachkosten: 500 EUR (z.B. Informationsflyer)
5.2	Erarbeitung einer PV- und Solarthermieausbaustrategie	Q1 2022	31.08.2024	WSW im Gespräch mit der Stadtverwaltung (Klimaschutz, Stadtentwicklung) zum FF-PV Ausbau; WSW setzt dabei strategisch auch auf Bürgerbeteiligung, d.h. WSW übernimmt energiewirtschaftliches Management, Bürger sollen an FF-PV beteiligt werden. WSW plant zudem Marketing und aktive Vermarktung von Dachflächen-PV auf privaten und Gewerbedächern (z.B. Verpachtung). Zudem Fokusinitiative PV-Ausbau im Stufenplan 2035 vorgesehen; darüber hinaus prüft Koordinierungsstelle Klimaschutz Möglichkeit, im Rahmen progres.nrw eine Förderung von Beratungsleistungen zum PV-Ausbau zu beantragen	300.2, WSW	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 4.000 EUR/Jahr (Informationsveranstaltungen), Sachkosten: ca. 2.000 EUR (Informationsmaterial)
5.3	Denkmalschutzauflagen bei der energetischen Sanierung und Modernisierung von Gebäuden und dem Einsatz von PV und Solarthermie	Q2 2022	31.12.2024	Ein Best-Practice-Beispiel für die Installation einer PV-Anlage auf einem kommunalen Gebäude - auf dem Dach der GMW Werkstatt Münzstraße - wurde in Zusammenarbeit mit dem GMW und der UDB identifiziert. Die Umsetzung ist in Vorbereitung. Die AG Energetische Sanierung bei Baudenkmalern wurde gegründet.	300.2, GMW	Investitionskosten: ca. 50.000 EUR (ggf. für Referenzprojekt), Betriebskosten: ca. 6.000 EUR/Jahr (externer Dienstleister), Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 1.500 EUR/Jahr (u.a. Layout Broschüre), Sachkosten: ca. 500 EUR (Druck Broschüre) Rückstellung Finanzierungszuschuss aus 14-Punkte-Paket für PV-Anlage Münzstraße: 42.850 €, Kostenschätzung für Redaktion und Layout der Broschüre: 12.000 €, für Workshops 4.000 €/ Jahr, siehe 14-Punkte-Paket
Mobilität						
6.1	Erarbeitung von langfristigen Leitlinien und Zielen einer klimaschonenden Mobilität in Wuppertal	Q1 2022	31.08.2024	Leitlinien wurden im Rahmen vom Mobilitätskonzept erstellt. Darstellung und Kommunikation stehen noch aus. Maßnahmen müssen unter Bezug auf die Leitlinie und die Ziele detaillierter erarbeitet werden.	300.2, 104	/

6.2	Information, Marketing und Netzwerkarbeit zu Elektro- und Wasserstoffmobilität	Q3 2022	31.12.2025	Koordinierungsstelle Klimaschutz ist im Austausch mit Hr. Schwarz (WSW) zum Thema Ladesäulenausbau; zudem Fokusraum Elektromobilität im Stufenplan 2035 vorgesehen; Austausch mit WSW-Netz (Ladeinfrastruktur); Facharbeitskreis Mobilität (ÖPNV, Fahrradverkehr, Elektromobilität), Anschaffung von betrieblichen E-Fahrzeugen (Stadt als Vorbild) städtischer Fuhrpark städtische Ladesäulen auch für die Öffentlichkeit	300.2, 104	Kosten für Web-Portal: 10.000 EUR, Entwicklung der Marketingkampagne (Konzept): 10.000 EUR, Durchführung der Beratungs- und Marketing-Kampagne: 50.000 EUR (für 3 Jahre), Kosten für Marketing-Kampagne: ca. 12.000 EUR
6.3	Motivationskampagne zur Nutzung des klimaschonenden Umweltverbundes	Q3 2022	31.08.2024	WSW: Stadtradeln, EMW, Mobilitätskampagne in Abstimmung/ Zusammenarbeit mit Bergischem Städtetrio; Durchführung weiterer Kampagnen in Planung sowie die EMW Verstetigung	300.2, 104, 104.54, WSW Mobil	Kosten für Kampagnen-Konzept: 50.000 EUR, min. 150.000 EUR erforderlich, z.B. für Großflächenplakate in Stadtteilen, für Info-Screens, Infos in öffentlichen Verkehrsmitteln, Social Media-Kanäle, Aktionen im Rahmen der EMW usw.), grundsätzlich Förderung möglich
6.4	Unterstützung des Verleihs von Fahrrädern und (Lasten-) Pedelecs oder weiterer Sharingsysteme	Q3 2022	31.08.2024	E-Scooterverleih steht kurz bevor Pilotphase 2023 für 1 Jahr, Controlling und Verstetigung von Verleihsystemen in Planung eine Weiterentwicklung zum Lastenradverleih ist angedacht	300.2, 104	/
6.5	Fußgängerverkehr stärken	Q3 2022	31.08.2024	Bestandsanalyse im Mobilitätskonzept erstellt, Klimaroute für Fußgänger wurde entwickelt und wird mit neuen Elementen z.B. argumented Reality konzipiert	300.2, 104	Kosten für Sachmittel und Öffentlichkeitsarbeit: ca. 15.000 EUR/Jahr, Sachkosten: ca. 1.000 EUR
6.6	Unterstützung und vorliegender Konzepte und Erarbeitung neu zu erstellender Konzepte im Sinne des Klimaschutzes	Q4 2022	31.12.2031	Unterstützung des Mobilitätskonzept bis Ende 2023, Nahverkehrsplan auch bis Ende 2023, Parkraumkonzepte sind in Planung	300.2, 104	/
6.7	Installation von Mobilstationen und Fahrradgaragen	Q1 2023	31.12.2031	WSW ist in Prüfung zum Ausbau von Mobilstationen, Mobilstationen im Mobilitätskonzept und Nahverkehrsplan berücksichtigt, Förderprogramm "neue Stelen für Mobilstationen" wird angestrebt, Ausbau in Kooperation mit Sharing-Anbietern, Fahrradgaragen sind im weiteren Ausbau wird seitens der Stadt unterstützt	300.2, 104	Förderung von privaten Initiativen, Investitions- und Baukosten für Mobilstationen: ca. 150.000 EUR bei 3 großen Stationen, Investitions- und Baukosten für Fahrradgaragen: 60.000 EUR bei 3 Garagen
6.8	Probierangebote zu klimaschonender Mobilität	Q3 2022	31.12.2031	Angebote laufen schon seit 2021, Pedeletraining Verstetigung und Ausweitung, hinzukommen Aktivitäten der EMW (Tag der Mobilität)	300.2,104.54	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 15.000 EUR/Jahr, Sachkosten (ggf. für Workshops, Abstimmungen mit relevanten Akteur*innen): ca. 5.000 EUR/a
6.9	Pilotprojekt zur Reduktion von „Elterntaxis“	Q3 2022	31.12.2023	jährliche EMW Aktion an einer Schule zum Thema Elterntaxis	300.2, 104, AK Achtung Kinder	Kosten für Einrichtung von Hol- und Bringzonen, Förderung von Radinfrastruktur u.a. durch die Kommunalrichtlinie möglich, Sachkosten: ca. 5.000 EUR/a für die Durchführung von Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit
6.10	Niederschwellige Maßnahmen für einen klimaschonenden Schulweg	Q3 2022	31.12.2023	Begleitung des Achtung Kinder Teams	300.2, AK Achtung Kinder	ca. 3.000 EUR/a für die Durchführung von Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit
6.11	Installation von Radabstellanlagen an Schulen, Sportstätten und anderen öffentlichen Einrichtungen	Q1 2023	31.12.2031	Ausbau von Radabstellanlagen an öffentlichen Einrichtungen geht voran	300.2, GMW, 104.54	Investitions- und Installationskosten: ca. 20.000 EUR (für die Installation von 50 Abstellbügeln) Kosten für Maßnahmen zur Steigerung der Verkehrssicherheit: ca. 10.000 EUR, Kostenschätzung bezieht sich auf einfach Radbügel, überdachte, abschließbare Anlagen und Fahrradboxen sind teurer. Ausschuss für Schule und Bildung hat Bereitstellung von 50.000 EUR als Eigenmittel für Förderantrag Radboxen an Schulen beschlossen (VO/1334/22).
Stadt als Vorbild						
7.1	Maßnahmen zur Reduzierung von Umweltauswirkungen von Dienstreisen und Dienstgängen	Q1 2022	31.12.2031	AG betriebliche Mobilität setzt sich dafür ein, dass Dienstreisen klimafreundlicher werden, Überarbeitung der Dienststanweisung Dienstreisen	300.2	Kosten der ÖV-Nutzung können ggf. zumindest teilweise durch Kostenersparnis der verlagerten Pkw-Nutzung gedeckt werden Kosten der Kompensation: ca. 10.000 EUR (Annahme: Preis der Kompensation: 23 EUR/t
7.2	Informationsmaßnahmen zur Steigerung der Motivation zur Nutzung des Umweltverbunds	Q2 2023	31.12.2031	Vorbereitung der Klima Pendel Challenge (Motivationskampagne zur klimafreundlichen Mobilität, Durchführung nach Sommerferien 2023)	300.2	verwaltungsinterne Motivationskampagne: 2.000 EUR, Umsetzung von Veranstaltungen (Catering, Raummiete etc.): ca. 4.000 EUR/Jahr
7.3	Unterstützung der Umsetzung von Maßnahmen für eine klimaschonende und faire Beschaffung des Ressorts Umweltschutz	Q1 2024	31.08.2024	Das Ressort Umweltschutz wird bei zukünftigen Projekten zum Thema klimaschonende und faire Beschaffung unterstützt	300.2, 106	ggf. entstehen Mehrkosten durch Beschaffung klimaschonender Produkte (entstehender Aufwand stark abhängig von Art der Produkte und konkreten Vorgaben der Beschaffung)
7.4	PV-Ausbau auf kommunalen Liegenschaften	Q1 2023	31.12.2031	1) Förderanträge für den Bau von 8 PV-Anlagen und Batteriespeicher wurden bewilligt. 2) Weitere Ausbaupläne werden verfolgt im Rahmen eines 4-jährigen Initialprogramms mit ca. 25 Anlagen pro Jahr, 3)Untersuchungen der Dächer auf Machbarkeit (Staik, Zusatznd,etc.) im Nov 22 begonnen	300.2, GMW	1) Investitionskosten Eigenanteil der 8 Förderanlagen : ca. 190.000 EUR 2) ca. 5.000.000 EUR/Jahr 3) 350.000 EUR für die Planung von PV-Anlagen wurden zur Verfügung gestellt (VO/1386/22 Neuf.)
7.5	Entwicklung einer Strategie zur klimafreundlichen Mobilität an kommunalen Liegenschaften	Q3 2022	31.12.2030	Initiierung eines Arbeitskreises und Entwicklung einer Strategie.	300.2	/
7.6	Green IT	Q2 2023	31.12.2031	Desksharing wird weiter ausgebaut	300.2	Investitionskosten: stark abhängig von der Umsetzung, Betriebskosten: stark abhängig von der Umsetzung
Stadtentwicklung						
8.1	Leitbild, Leitlinien und Planungsgrundsätze für eine klimaangepasste, klimaschutzgerechte Stadt	Q1 2023	31.08.2024	Leitlinien werden verfasst und verwaltungsintern abgestimmt	300.2, 101, 106	/
8.4	rechtliche Grundlagen für die Verankerung von Klimaschutz- und anpassungsrelevanten Bestimmungen in der Stadtentwicklung	Q1 2023	31.08.2024	Rechtsgrundlagen wurden ermittelt und werden fortlaufend aktualisiert entsprechend der aktuellen Gesetzeslage	300.2	/
8.5	Parkraummanagement für Neubau und Bestand	Q1 2023	31.12.2031	Stellplatzsatzung wird überarbeitet	300.2, 101, 104	/
Bildung, Konsum und Lebensstile						
9.1	klimagesunden Ernährung in Kita- und Schulumens sowie städtischen Einrichtungen mit regionalen Bioprodukten	Q4 2022	31.08.2024	Microsite zum Thema Ernährung und Klima wurde veröffentlicht und wird im Rahmen Klimamanagement betreut; die Wanderausstellung "Klimagourmet" wird fortlaufend primär an Bildungsstätten ausgeliehen	300.2	Finanzbedarf konsumtiv: für den 1. Pilot: 76.000 EUR, für begleitende Aktivitäten zusätzlich 10.000 EUR pro Jahr, für Instandhaltung der Ausstellung Klimagourmet 1.000 EUR/Jahr
9.2	Schülerfirmen initiieren und begleiten	Q1 2022	31.12.2023	Akteure und Aktivitäten unterstützen und begleiten.	300.2	/
9.3	Reallabor mit privaten Haushalten zu Klimaschutz im Alltag umsetzen	Q1 2022	31.08.2024	Reallabore werden im Rahmen des Städtetzwerks umgesetzt	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 10.000 EUR/Jahr, Sachkosten: ca. 10.000 EUR zur Umsetzung von Veranstaltungen und Workshops
9.4	Unterstützung der Fortführung des "Tags des guten Lebens" in Wuppertal	Q4 2021	31.08.2022	Akteure und Aktivitäten unterstützen und begleiten.	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 6.000 EUR/Jahr, Sachkosten: ca. 20.000 EUR ggf. Förderung mögl.
9.5	Klimasparbuch	Q1 2022	30.11.2022	Initiierung eines Arbeitskreises mit Stakeholdern und mögliche Implementierung einer online Lösung.	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5.000 EUR/Jahr, Sachkosten: ca. 29.400 EUR
9.6	Veränderungsprozesse über Kunst und Kultur	Q2 2022	31.08.2024	"Klimarouten" werden angeboten und weiter ausgebaut	300.2	Durchführung von Aktionen und Aufführungen mit externer Unterstützung: 30.000 EUR, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 2.000 EUR Sachkosten: 10.000 EUR
übergreifende Maßnahmen						
10.1	Weiterentwicklung und Konkretisierung des Leitbildes und der Strategie für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung bis 2050	Q1 2022	31.08.2024	Basierend auf Stufenplan 2035 wird das Leitbild weiterentwickelt.	300.2	Ggf. Beratung durch externe Experten: 7.000 EUR
10.2	Controlling der Umsetzung des Handlungsprogramms	Q1 2022	31.08.2024	Maßnahmenmonitoring durch regelmäßige Berichterstattung in der Öffentlichkeit und gegenüber dem Fördermittelgeber.	300.2	/

10.3	Umsetzung eines kommunalen Fonds für Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen in Wuppertal	Q3 2022	31.12.2031	kommunaler Fond für Klimaschutz- und Klimafolgenanpassung wird jährlich angeboten (2022 Fassadenwettbewerb usw.)	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit (ggf. Flyer, Informationsmaterial): ca. 2.000 EUR, ggf. externe Expertise zur Umsetzung des Fonds: 8.000 EUR
10.4	Recherchen zu umsetzungsrelevanten Rahmenbedingungen und Fördermitteln	Q1 2022	31.08.2024	Recherche nach Fördermöglichkeiten wird fortlaufend durchgeführt	300.2	/
10.5	Entwicklung und Umsetzung eines Gesamtkonzeptes für Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungskommunikation	Q2 2022	31.12.2030	Umsetzung von Kampagnen und Aktionen werden fortlaufend durchgeführt, Klimaschutz und Klimafolgenanpassungskommunikation findet fortlaufend auf Social Media statt	300.2	Entwicklung Kommunikationskampagne durch externe Experten: ca. 20.000 EUR, Sachkosten für Umsetzung: 25.000 EUR/a
10.6	Veranstaltungen zur Stärkung der Wahrnehmung der Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung	Q3 2022	31.08.2024	Veranstaltungsformate zum Thema Klimaschutz und Klimaanpassung werden fortlaufend unterstützt und organisiert	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 8.000 EUR/Jahr, Sachkosten (Raummieten, Catering etc.): ca. 20.000 EUR/Jahr
10.7	Erarbeitung von Nachhaltigkeitskriterien für einen Kulturentwicklungsplan	Q3 2023	31.12.2025	Culture4Climate Nachhaltigkeitsdeklaration wurde von der Stadtverwaltung unterzeichnet, Initiativpapier für das Aktionsbündnis Klimschutzkriterien in Kunst und Kultur ist in Abstimmung mit der Kulturverwaltung und Kulturschaffenden	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5000 EUR/Jahr; Budget für Netzwerkmanager*in Kosten min 65.000 EUR/Jahr
Ergänzende Maßnahmen in Anknüpfung an Bestandsanalyse						
11.1	Klima- und Umweltstandards in der Bauleitung	Q1 2022	fortlaufend	Drucksache zu Klima- und Umweltstandards in der Bauleitung ist in Bearbeitung	300.2, 105, 106	/
11.2	klimaorientierte Entwicklung Pflanzenhof Nissen	Q4 2022	31.08.2023	Pflanzenhof-Quartier Nissen Gelände – Städtebaulicher Wettbewerb unter Berücksichtigung von Klimaschutz und –Anpassungsaspekten	300.2, 101	/
11.3	klimaneutrale Aufstellung der städtischen Alten- und Pflegeheime	Q1 2023	fortlaufend	Erstellung und Umsetzung einer Klimastrategie der Alten- und Pflegeheime (passende Förderaufträge werden gesucht)	APH	Externe Kosten: ca. 5.000 EUR für Konzepterstellung, Eigenanteil Energiemanager*in in Abhängigkeit möglicher Fördermittel ca. 20.000 EUR/a
11.4	Lademöglichkeiten E-Auto und Lademöglichkeiten E-Bike auf dem Zooparkplatz	Q2 2022	31.12.2024	Ausbau der E-Lademöglichkeiten auf dem Zoo Parkplatz wird angestrebt.	215	Kostenberechnung noch nicht vorliegend
11.5	Erstellung eines Fahrplans "klimaneutrale städtische Gebäude"	Q2 2023	31.12.2023	Begutachtung der Gebäude- und Techniksubstanz mit Beratung und Konzepterstellung eines Investitions- und Sanierungsfahrplan hin zur Klimaneutralität	GMW	Investitionskosten sind sehr stark abhängig von der Detailtiefe, Kostenschätzung ca. 1.000.000 EUR keine Betriebskosten (nur Beratungskosten)
11.6	Verringerung der Wärmeträgermedien Gas und Öl am Gesamtverbrauch	Q2 2023	fortlaufend	Umstellungen der Heizungstechnik von Gas-/Ölkessel auf strombasierte Wärmepumpen oder Pelletkessel, alternativ Anbindung an Fernwärme wo sinnvoll und machbar (soll ein Ergebnis aus dem Fahrplan Klimaneutraler städtischer Gebäudebestand sein, siehe Punkt 11.5)	GMW	Investitionskosten sind sehr stark abhängig von der Umrüstungsgeschwindigkeit, Kostenschätzung ca. 1.000.000 EUR pro Jahr keine zusätzlichen Betriebskosten

ECA Arbeitsprogramm

Maßnahmennummer	Titelbezeichnung	Beginn	Fertigstellung	Beschreibung	Zuständigkeit	Finanzieller Aufwand
Klimafolgenanpassung						
1.1	Pilotprojekt Begrünung von Haltestellen in Zusammenarbeit mit WSW	Q3 2022	31.07.2024	Kombination von innovativen Straßenbegrünungssystemen mit Regenwasserbewirtschaftung	300.2, WSW	Investitionskosten: ca. 50.000 EUR/Jahr
1.2	Umgang mit Wasser in den Innenstädten	Q3 2022	31.08.2024	Prüfung der Standorte und Instandhaltung von Trinkwasserbrunnen, Konzernweite Arbeitsgruppe "Wassersensible Stadtentwicklung" wird im März 2023 initiiert	300.2, 106, GB 3	Investitionskosten: ca. 100.000 EUR für Brunnen und Wasser(spiel)plätze, ca. 10.000 EUR pro Trinkwasserspender, Betriebskosten: ca. 20.000 EUR/Jahr für Brunnen und Wasser(spiel)plätze, ca. 3.000 EUR/Jahr pro Trinkwasserspender
1.3	Ausarbeitung und Umsetzung eines Hitzeaktionsplans	Q2 2022	31.08.2023	Hitzeaktionsplan ist in Bearbeitung	300.2, APH, 305, 304	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5.000 EUR/Jahr für Flyer, Slogan-Entwicklung sowie Informationsveranstaltungen und Netzwerktreffen (Förderantrag über 58.000 EUR (inkl. Flyer, Info-Veranstaltungen etc.) ist zurzeit in Bearbeitung)
1.5	Verhaltensregeln bei Extremwetter (z.B. für Kitas, Altenheime und Krankenhäuser)	Q1 2022	31.08.2024	Verhaltensregeln werden im Zuge des Hitzeaktionsplan in städtischen Kitas und Altenheimen implementiert	300.2, APH, 305, 304	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 3.000 EUR/Jahr
Private Haushalte						
2.3	Informationsangebote zu Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen an privaten Wohngebäuden	Q3 2022	31.08.2024	Best Practice für Hochwasserschutz/Starkregen für private Haushalte (Website, Flyer)	300.2, 106, WSW, WV	Kosten für Kampagne: 15.000 EUR, Kosten für Durchführung von Veranstaltungen (Tag der offenen Tür): 5.000 EUR/Veranstaltung
2.5	Schaffung von Bildungsangeboten für Privatpersonen zu den Themen energetische Sanierung, erneuerbare Energien, Hitze- und Starkregenschutz	Q1 2022	30.11.2023	bereits angelaufenen Veranstaltungen finden auch nächstes Jahr statt in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale, Klimanetzwerk und VHS	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5.000 EUR/a
2.6	Initiierung von integrierten Quartiersprojekten	Q2 2022	31.08.2024	"Oberbarmen auf der Suche nach dem guten Leben" Juni 2023, Initiierung von weiteren Quartiersprojekten	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5.000 EUR/a, Kosten für Besprechungen (Raum, Catering): ca. 8.000 EUR/Jahr
2.7	Durchführung von Visions-Workshops zur Entwicklung von Zukunftsbildern von Quartieren	Q4 2022	29.02.2024	Abschlussveranstaltung Zukunftswerkstatt "Oberbarmen auf der Suche nach dem guten Leben" März 2023	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: 4.000 EUR/a, Kosten für Veranstaltungen: ca. 6.400 EUR/a
2.8	Werkzeugkasten von Angeboten zur Unterstützung der Umsetzung von Quartiersprojekten	Q2 2022	31.08.2024	Runder Tisch Quartiersentwicklung und Klimaschutz findet regelmäßig statt	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5.000 EUR/a, Sachkosten: abhängig von Art und Umfang der Unterstützungsangebote der Stadt Wuppertal
Industrie und GHD						
3.1	Erarbeitung eines "Klima-Checks" für Unternehmen zur Einschätzung des Gefährdungspotenzials durch Klimafolgen	Q1 2022	31.08.2024	Relevante Aspekte und Best Practice Beispiele werden gesammelt und online zur Verfügung gestellt. Zusätzlich soll es ggf. Informationsveranstaltungen in Kooperation mit weiteren lokalen Akteuren geben.	300.2, Wirtschaftsförderung	Investitionskosten: ca. 5.000 EUR (Online-Tool), Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 2.500 EUR/Jahr (Layout Online-Fragebogen), Sachkosten: ca. 50.000 EUR (Fachgutachten)
3.2	Durchführung einer Kampagne für die klimafreundliche Dachflächennutzung (Gewerbe)	Q3 2022	31.08.2024	Planung und Durchführung einer entsprechenden Kampagne in Kooperation mit lokalen Unternehmen. Nach Finanzierungsmöglichkeiten wird recherchiert.	300.2, Wirtschaftsförderung	Kampagnenentwicklung: 5.000 EUR, Sachkosten für Kampagnendurchführung: ca. 10.000 EUR/a
3.3	Einführung eines Gebietsmanagers für Gewerbegebiete	Q4 2023	31.08.2024	Recherche geeigneter Gewerbegebiete, Best Practice Beispielen und Fördermöglichkeiten zur Umsetzung.	300.2, Wirtschaftsförderung	/
Stadtentwicklung						
8.1	Leitbild, Leitlinien und Planungsgrundsätze für eine klimaangepasste, klimaschutzgerechte Stadt	Q1 2023	31.08.2024	Leitlinien werden verfasst und verwaltungsintern abgestimmt	300.2, 101, 106	/
8.2	Aufbau eines Flächenmanagements	Q1 2022	31.08.2024	Identifikation der der klimarelevanten Flächen ist in Bearbeitung	300.2, 106	/
8.3	Vorranggebiete für Handlungsnotwendigkeiten (Maßnahmen der klimagerechten Stadtentwicklung) ausweisen	Q3 2023	31.08.2024	Bewertung der klimarelevanten Flächen ist in Bearbeitung, Bodenfunktionskarte wird aktualisiert hinsichtlich Erosion und Bodenkühlleistung, Wasserretention und Kohlenstoffspeicher	300.2, 106	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: 2.000 EUR, Sachkosten: 20.000 EUR
8.4	rechtliche Grundlagen für die Verankerung von Klimaschutz- und anpassungsrelevanten Bestimmungen in der Stadtentwicklung	Q1 2023	31.08.2024	Rechtsgrundlagen wurden ermittelt, wird fortlaufend aktualisiert entsprechend der aktuellen Gesetzeslage	300.2	/
übergreifende Maßnahmen						

10.1	Weiterentwicklung und Konkretisierung des Leitbildes und der Strategie für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung bis 2050	Q1 2022	31.08.2024	Basierend auf den Stufenplan 2035 wird das Leitbild weiterentwickelt	300.2	Ggf. Beratung durch externe Experten: 7.000 EUR
10.2	Controlling der Umsetzung des Handlungsprogramms	Q1 2022	31.08.2024	Maßnahmenmonitoring durch regelmäßige Berichterstattung in der Öffentlichkeit und gegenüber dem Fördermittelgeber.	300.2	/
10.3	Umsetzung eines kommunalen Fonds für Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen in Wuppertal	Q3 2022	31.08.2024	kommunaler Fond für Klimaschutz- und Klimafolgenanpassung wird jährlich angeboten (2022 Fassadenwettbewerb)	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit (ggf. Flyer, Informationsmaterial): ca. 2.000 EUR, ggf. externe Expertise zur Umsetzung des Fonds: 8.000 EUR
10.4	Recherchen zu umsetzungsrelevanten Rahmenbedingungen und Fördermitteln	Q1 2022	31.08.2024	Recherche nach Fördermöglichkeiten wird fortlaufend durchgeführt	300.2	/
10.5	Entwicklung und Umsetzung eines Gesamtkonzeptes für Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungskommunikation	Q2 2022	31.08.2024	Umsetzung von Kampagnen und Aktionen werden fortlaufend durchgeführt, Klimaschutz und Klimafolgenanpassungskommunikation findet fortlaufen auf Social media statt	300.2	Entwicklung Kommunikationskampagne durch externe Experten: ca. 20.000 EUR, Sachkosten für Umsetzung: 25.000 EUR/a
10.6	Veranstaltungen zur Stärkung der Wahrnehmung der Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung	Q3 2022	31.08.2024	Veranstaltungsformate zum Thema Klimaschutz und Klimaanpassung werden fortlaufend unterstützt und organisiert, Veranstaltungen / Vorträge zu Klimawandel und Artenvielfalt	300.2, 215	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 8.000 EUR/Jahr, Sachkosten (Raummieten, Catering etc.): ca. 20.000 EUR/Jahr
10.7	Erarbeitung von Nachhaltigkeitskriterien für einen Kulturentwicklungsplan	Q3 2023	31.08.2024	Culture4Climate Nachhaltigkeitsdeklaration wurde von der Stadtverwaltung unterzeichnet, Initiativpapier für das Aktionsbündnis Klimaschutzkriterien in Kunst und Kultur ist in Abstimmung mit der Kulturverwaltung und Kulturschaffenden	300.2	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit: ca. 5000 EUR/Jahr, Budget für Netzwerkmanager*in Kosten min 65.000 EUR/Jahr
Ergänzende Maßnahmen in Anknüpfung an Bestandsanalyse						
11.1	Klima- und Umweltstandards in der Bauleitplanung	Q1 2022	fortlaufend	Drucksache zu Klima- und Umweltstandards in der Bauleitung ist in Bearbeitung	300.2, 105, 106	/
11.2	klimaorientierte Entwicklung Pflanzenhof Nissen	Q4 2022	31.08.2023	Pflanzenhof-Quartier Nissen Gelände – Städtebaulicher Wettbewerb unter Berücksichtigung von Klimaschutz und –Anpassungsaspekten	300.2, 101	/
11.7	Hochwasserschutzprioritätenkonzept	Q4 2021	fortlaufend	Hochwasserprioritätenkonzept wurde erstellt und befindet sich in Umsetzung	106, WSW, WV	ca. 80 Mio EUR (Stand 2019) für 38 Hotspots (nachträglich hinzugefügte Hotspots wurden noch nicht finanziell erfasst), Finanzierung über Beiträge an den WV mit Förderung des Landes
11.8	"grüner" Hochwasserschutz	2000-er	fortlaufend	Umsetzung „grüner“ Hochwasserschutz – Gewässerrenaturierung (Kohlfurt 2 und 3)	106, WV	nach Bedarf über Beiträge an den WV und Fördermittel
11.9	Kooperationsvereinbarung zwischen Wupperverband und Landkreisen und Städten des Einzugsgebietes der Wupper	Q1 2023	fortlaufend	Erstellung Kooperationsvereinbarung zwischen Wupperverband und Landkreisen und Städten des Einzugsgebietes der Wupper (Schaffung einer Stelle im oberbergischen Kreis)	106, WV	Anteil für Wuppertal: 6.000 EUR/Jahr